

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Band: 94 (1987)

Heft: 7

Rubrik: Vorspulgeräte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

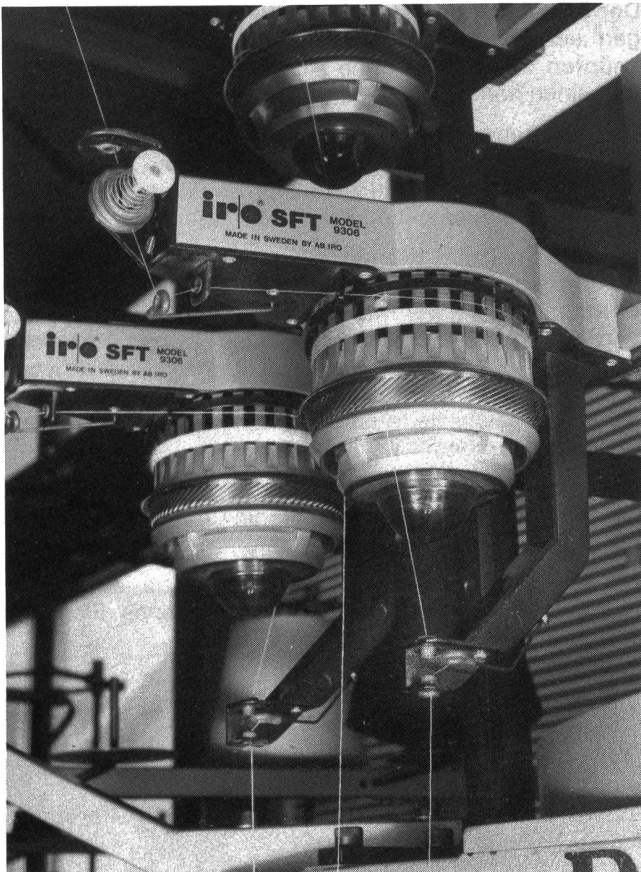
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

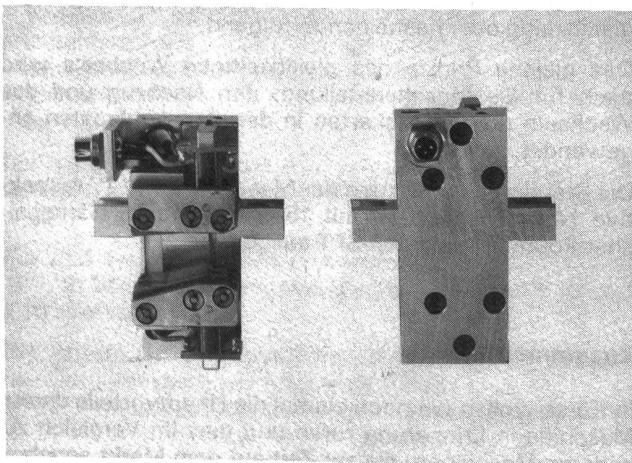
Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



IRO-SFT Garnfournisseure

1. Hohe Arbeitsgeschwindigkeit durch das neue Auswahl-System in den Schlossplatten und durch den stationären Spulenständer.
2. Grosse Vielseitigkeit und Leichtigkeit in der Bedienung der Maschine durch die Elektronik.
3. Minimaler Zeitaufwand für die Inbetriebnahme eines neuen Artikels.
4. Herstellung von Qualitätsartikeln ohne Fehler in den Übergangszonen der verschiedenen Gestrickarten.
5. Schnelles bequemes Einstellen der verschiedenen Artikellängen.
6. Leichte Anpassung der Strickgeschwindigkeit an jede Strickart.
7. Schneller Übergang von einem Artikel zum andern.
8. Motivbreite z. B. beim Umhängen praktisch unbegrenzt.



Ein Dubied Auswahlposten für die Nadeln

9. Einzelnadel-Auswahl der Nadeln auf dem Zylinder und der Rippscheibe.
10. Grosse Anzahl der Maschenlängen-Einstellungen und grosse Präzision derselben.

Diese neue Transit Maschinen-Generation stellt einen neuen Trumpf dar für sämtliche Hersteller von Damen-unterwäsche, die besorgt sind auf einem modernen und rentablen Maschinenpark eine neue Produktion von hoher Qualität herzustellen.

Edouard Dubied & Cie. SA
CH-2108 Courve

Vorspülgeräte

Erweiterung des Vorspülgeräte-Programmes bei IRO



Die Firma IRO AB erscheint an der ITMA mit einer neuen Generation von Vorspülgeräten für Webmaschinen.

Diese Vorspülgeräte, Nova bis 850 m/min und Laser bis 1600 m/min Eintragsleistung, zeichnen sich durch die neusten Erkenntnisse der Antriebs- und Regeltechnik aus, verbunden mit der jahrzehntelangen Erfahrung der Firma IRO.

Spezielles Augenmerk wurde darauf gelegt, dass, im Trend der Mehrfarbigkeit der Webmaschinen liegend, diese Geräte nicht zu gross sind und somit auch gut 8 oder mehr Geräte an eine Webmaschine montiert werden können.

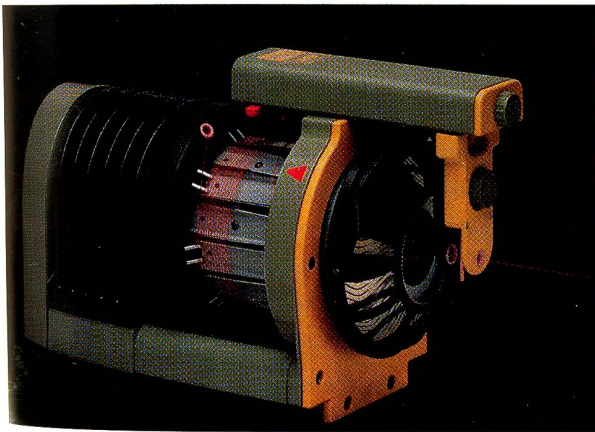
Selbstverständlich wurde die seit Jahren bewährte Lagenseparation beibehalten. Die Abtastung der Garnreserve und die Geschwindigkeitssteuerung werden automatisch geregelt und bedürfen keiner Einstellung durch das Personal.

Die einzige Einstellung, die vorgenommen werden kann, ist die Anpassung der Auslaufspannung, welche durch verschiedene Bremsbürsten sowie durch den Anbau von Auslaufbremsen erfolgt.

Diese Geräte werden am IRO-Stand E1 in Halle 5 gezeigt. Versuchsgeräte können schon vorher an Interessierte abgegeben werden.

Hersteller: IRO AG Ulricehamn/Schweden
Vertretung: Iropa AG, 6340 Baar

IMP - der neue Schussfadenspeicher von Roj Electrotex s.p.a. Biella (Italien)



Die immer höher werdenden Anforderungen an die Zuverlässigkeit der Webmaschinen, der häufige und kurzfristige Artikelwechsel, der Einsatz feinsten Garne und die hohen Eintragsleistungen sind Fakten, die zu einem breiten Einsatz und nahezu zur Unentbehrlichkeit des Schussfadenspeichers geführt haben. Ausserdem nimmt die Verarbeitung schwer verwebbarer Materialien, wie Polypropylen-Bändchen, Lurex-Garne, texturierte Garne, haarige Garne und Garne ohne Drehung seit einiger Zeit ständig zu. Das hat die Roj Electrotex dazu veranlasst, einen für den einwandfreien Eintrag dieser Problemgarne geeigneten Schussfadenspeicher zu entwickeln.

Das neue Modell IMP wickelt den Faden oder das Bändchen separierend auf. Ein Überspulen oder Mitreissen von nachfolgenden Windungen wird dadurch verhindert. Die durch Roj Electrotex im Verlaufe vieler Jahre gesammelten Erfahrungen sind in diesem neuen Spitzengerät vereinigt. Die Charakteristik der separierenden Fadenaufwicklung stellt zusammen mit der Automation der verschiedenen Funktionen eine gelungene Kombination dar.

Nachstehend die markantesten Merkmale des IMP:

- *separierende Fadenaufwicklung*
- auf Wunsch mit der absoluten Neuheit, die Drehrichtung in «S» oder «Z» einzustellen.
- *Überwachung der Reserve mittels Fotozelle*
- Eigens entwickelt für das Erfassen separierter Fäden unter staubigen Bedingungen und flusender Garne.

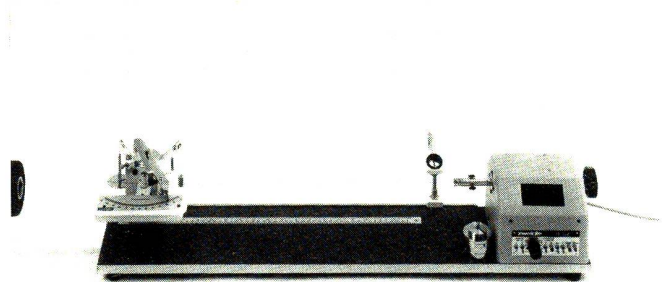
- *Automatische Regelung der Wickelgeschwindigkeit* durch die optische Reserveüberwachung. Automatische Abstellung des Speichers bei Fadenmangel in der Einlaufzone.
- *Wechselstrommotor* wird durch eine veränderliche Frequenz kontrolliert.
- *Abzugsgeschwindigkeit.* von 50 bis 1600 m/min
- *Sehr einfache und schnelle Einfädelung.*
- *Verschiedenste Bremssysteme* am Ein- und Auslauf des Speichers.
- *Speiseeinheiten* für den Anschluss an Dreiphasennetz von 195–600 V, 50–60 Hz, ausgelegt für 1er-, 2er-, 4er- und 8er-Garnituren. Die Speisegeräte sind kombinier- bzw. austauschbar mit dem bekannten Speichermodell AT 1200.

Roj-Schussfadenspeicher zeichnen sich auch insbesondere durch Betriebssicherheit und Einfachheit in der Handhabung aus.

Verkauf Schweiz und Vorarlberg/Tirol:
Hch. Kündig & Cie. AG, CH-8620 Wetzikon ZH

Mess-, Prüfgeräte

Die meisten Drehungsprüfungen sind falsch



Trotz Drehungsprüfung kommt es immer wieder zu Reklamationen wegen ungleichmässiger Drehung grösserer Garn- oder Zwirnpartien. Besonders unangenehm, wenn sich die ungleichmässige Drehung erst am ungleichmässigen Maschinenlauf und an streifiger Fertigware zeigt. Sehr oft entstehen auch Meinungsverschiedenheiten zwischen Garnhersteller und -verarbeiter, weil beide Partner zu unterschiedlichen Messergebnissen kommen.

Die Ursache liegt sehr oft, wie die Praxis zeigt, in den für die Drehungsprüfung verwendeten Geräten. Die Drehungszahl einer grösseren Garnpartie lässt sich bis heu-